

Das Kind und seine Kompetenzen im Mittelpunkt - Rückblick der Entwicklungs- und Bildungsangebote 17.06. - 21.06.24

Fruchtig, frisch und bunt! Hoch konzentriert schütteten die Wichtel diverse Fruchtsäfte in leere Joghurtbecher und steckten einen Holzspieß hinzu. Nun hieß es abwarten, denn das selbstgemachte Wassereis Nacht in den Gefrierschrank. Erstaunt stellten die Kinder am nächsten Tag fest, dass der Saft ganz kalt und fest geworden war. Gemeinsam ließen sie sich die kühle Erfrischung so richtig gut schmecken.



Die ersten drei Lebensjahre sind das Alter, in dem Kinder so viel und so schnell lernen wie sonst kaum mehr. Sie sind sehr interessiert und motiviert sich neues Wissen über Objekte und Zusammenhänge anzueignen.

Ziel: Kinder in ihren kognitiven und lernmethodischen Kompetenzen stärken.

An die Äpfel, fertig los! Engagiert schälten und schnitten die Wichtel etliche Äpfel. Schnell merkten sie, dass es gar nicht so einfach war das Obst zu teilen. Nach einiger Zeit hatten sie den Dreh raus und zerteilten diese wie kleine Weltmeister. Nachdem die Scheiben im Topf gelandet waren wurde Saft hinzugegeben und kräftig gerührt und püriert. Neugierig beobachteten und spürten sie vorsichtig den heißen Wasserdampf. Nach dem abkühlen wurde das selbstgemachte Apfelmuse probiert. „Mhhh! Lecker!“ berichteten einige Wichtel



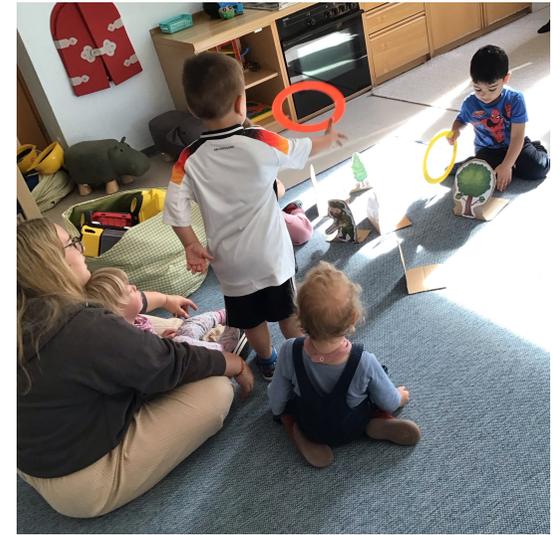
Von großer Bedeutung ist es, dass Essen von Kindern und pädagogischen Fachkräften als Genuss mit allen Sinnen erlebt wird.



Ziel: Kinder in ihren körperbezogenen Kompetenzen stärken.



Spieglein, Spieglein an der Wand, kommt mit uns ins Märchenland! Neugierig testeten die Wichtel einige Märchenspielstationen aus. So kegelten sie mit einem Ball 7 Zwergekegeln um, fischten goldene Kugeln aus dem Froschkönigsbrunnen, warfen Ringe auf Rotkäppchenfiguren und verkleideten sich als Rapunzel und stellten sich ganz stolz in den hohen Turm.



Wie erwerben Kinder ihre Kompetenzen? Das Tun, das Experimentieren und Ausprobieren sind für junge Kinder ein wesentlicher Zugangsweg.

Ziel: Kinder in ihren explorativen Kompetenzen stärken.